



## Wie pflanze ich... Clematis

### INFO

Die Clematis ist eine Kletterpflanze, die ganz spezielle Ansprüche stellt. Sie liebt einen hellen, zum Teil auch sonnigen Standort. Andererseits sollte der untere Teil der Pflanze stets an einem kühlen, schattigen Platz stehen.

### PFLANZUNG

- Vor dem Setzen der Pflanzen wird – falls nicht bereits in Form eines Zauns oder Ähnlichem vorhanden – die Kletterhilfe angebracht. Sie soll so beschaffen sein, dass sich die relativ feinen Ranken der Clematis darum wickeln können (Drähte oder Ähnliches).
- Pflanzgrube von etwa 40 bis 50 cm Tiefe ausheben.
- A** – Ca. 20 cm dicke Drainageschicht aus Geröll und Kies einbringen.
- B** – Erdballen sorgfältig aus dem Container nehmen. Der Wurzelballen sollte möglichst intakt bleiben. Im Unterschied zu allen anderen Containerpflanzen wird der Wurzelballen nicht mit dem Messer eingeschnitten.
- Gutes, durchlässiges Substrat (Erde-Kompost-Sand-Gemisch) einbringen und Erdballen so in die Grube stellen, dass seine obere Fläche mit dem gewachsenen Boden bündig ist.
- Pflanzgrube mit Substrat auffüllen. Giessmulde erstellen und gut angießen. Erdoberfläche mit Kompost oder Mulch leicht abdecken.
- Stab, an dem die Pflanze in der Baumschule befestigt wurde, Richtung Kletterhilfe platzieren; im ersten Jahr nach der Pflanzung soll der Stab stehen bleiben.
- Damit die Wurzeln der Clematis gut schattiert sind, werden Pflanzen wie Hosta, Bergenia, Zwergföhre, Potentilla usw. vor die Clematis gepflanzt. Falls das nicht möglich oder nicht erwünscht ist, wird als Sonnenschutz ein halber Tontopf auf die Pflanzstelle gelegt.

